

Protokoll der  
5. Landesvorstandsitzung der LandesschülerInnenvertretung RLP vom 28./29.06.2014

Ort: DGB-Haus Mainz

Beginn: Sa: 12:00 Uhr (real: 13:00), So: 12:00

Heute mit: Hannah, Jasmin, Jessica, Jonas Dechent, Paul Schweickhardt, Jakob (am 29.)

Abwesend: Nikolay, Jonas F., Leo Wörtche, Jakob, Michael, Janneck (am 28.)

Redeleitung: Hannah

Protokoll: Hannah

<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
<b>Formales</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hannah macht Protokoll</li> <li>- Hannah macht Redeleitung</li> <li>- Beschließung einer flexiblen TO</li> <li>- Festlegung der Pausenzeiten (15:30 Essen)</li> </ul>		
<b>Berichte</b>	<p><b>Landesvorstand 2013/2014:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Katy: Stadt-SV Mayen läuft sehr gut mit Unterstützung von Durben Cochem-Zell läuft auch gut, Jasmin übernimmt die SSV Podiumsdiskussion in Koblenz mit vielen Jugendorganisationen -&gt; Jusos, Julis, GJ etc., Philologenverband -&gt; Diskussion über Grundsätze einer Jugendorganisation (Parteinähe wichtig), hat sich mit phv und Julis angelegt Europapreis mit Irene Alt, Angelika Scholz -&gt; Video von Jugendlichen für ErstwählerInnen angesehen und bewertet SPH-Bandcontest, Kumpel von ihr hat den gegründet, die erreichen viele Schülis und wollen was mit der LSV starten -&gt; Katy bekommt Flyer + Plakate -&gt; sollen wir aus ihrem Fach nehmen und verteilen, kümmern sich um Bildungsfinanzierung, wollen an LSK-Infomeile teilnehmen Frauenpolitische Sprecherin des Landtags hat sie angesprochen wegen Flashmob, hat uns Mail geschrieben</li> <li>- Jessica: Merchandise-Treffen in der LGS -&gt; steht in der Mail, Jutebeutel nachbestellen, Traubenzucker "aufleben lassen", LSV-Armbändchen machen mit Logo -&gt; Mitgestaltung: hellblau und weiße Schrift</li> <li>- Hannah:</li> </ul>		

TOP	Protokoll	AAs	Termin/Beschlüsse
	<p>SSV Ludwigshafen läuft ganz gut, schulübergreifendes Fußballturnier geplant, Orga ist teilweise ein bisschen schwierig, vieles bleibt an mir hängen  SSV Neustadt sind autonom, interessant, brauchen LaVo nur als Ansprechpartner -&gt; Turniere, Konzerte, Verkäufe, könnte man sich ein Beispiel nehmen  SchulÜ-Abiprüfungsordnung überarbeitet mit Jonas Treibel -&gt; Stellungnahme, Zentralabi eher sinnlos -&gt; wehren uns dagegen  Noten abschaffen -&gt; Petition an Landtag: 10000-20000 UnterstützerInnenunterschriften (können wir hinkriegen wegen Schülizahl), müssen nicht nur Schülis unterschreiben  GEW angefragt wegen Petition Kopiergeld abschaffen, haben noch nicht geantwortet  SoCa-Orgatreffen: kommen wir später noch dazu  SoCa: Cannabislehrer hält WS  SEB GSG: Streit mit SEB -&gt; soll sich nicht auf Landesebene auswirken (LEB-Mitglied im SEB -&gt; Gorges) -&gt; gucken, wie es auf Hannahs Schule weitergeht -&gt; Hannah schreibt Stellungnahme und versucht, zu verhindern, dass sich der Streit auf Landesebene auswirkt</p> <p>- Paul:  Bildungsstreik: mit Dechent, SSV Mainz war an der Orga beteiligt, wurde von LehrerInnen angeschissen, weil er es allen an der Schule gesagt hat (tut ihm NICHT leid für die LehrerInnen), waren viele Leute, hatte eine anarchistische Note, viele schöne Fahnen und Parolen ("Was wir wollen ist nicht viel, Bildung und ein Eis am Stiel!" - "Wir sind hier und wir sind laut, weil man uns die Bildung klaut!"), LSV-Banner war dabei, wurden auch "beäugt"  Fnb war er nicht da, weil er keine Zeit hatte (im Zweifelsfall immer nachfragen bei Hannah -&gt; auch fnb und ist in Dreiviertelstunde hier)  Aqs-Fachtagung -&gt; will auch hinfahren -&gt; Katy ist einverstanden</p> <p><b>Bundesdelegation:</b></p> <p>- Jasmin:  LSV Bayern (Seminar): Diskussion über Kooperationsverbot, OECD, PISA -&gt; fände es gut, wenn wir auch im GP einen Beschluss dazu machen (<b>Jonas Dechent stellt Antrag an LSK</b>), Gruppenarbeitsphase zu Mint (Frage Jonas zu Lobbyismus?? - eher generelle Infos über Programm, kommen an Schulen und bringen Schülis dazu, wissenschaftlich zu arbeiten, machen Konferenzen und bilden Leute aus), Politik + Gesellschaft -&gt; wie funktioniert es?, Sonntag Projekte (Umweltprojekt -&gt; Sonstiges, da wir uns dranhängen könnten  KrSV Wittlich: letzte Sitzung krankheitsbedingt ausgefallen, wiederholt sie am 15. mit langer TO (20 Punkte -&gt; Hannah gibt Tipp: man kann Vieles in z.B.: "Berichte" oder "Anträge" zusammenfassen), es werden nicht viele Leute kommen, will Satzung verändern -&gt; LaRa und weniger Leute im Vorstand (liegt sicher nicht an der Anzahl, LaVo rät davon ab), LSK-Delis</p>	<p>Hannah schaut, ob man für Petition 18 sein muss und ggf., ob wir genug 18-Jährige Schülis haben</p>	

TOP	Protokoll	AAs	Termin/Beschlüsse
	<p>sollen sich vor LSken treffen  KrSV Cochem-Zell: Jasmin möchte übernehmen und Katy möchte noch einmal mit ihr darüber reden, hat Vorstand schon angeschrieben (Manon, unterstützt viel, ist aber alleine im Vorstand)  SSV Trier/KrSV Trier-Saarburg: zusammen Treffen, LPL macht es, Jasmin würde gerne noch ne Sitzung machen, aber LPL weigert sich -&gt; macht nichts und lädt nicht ein, Sitzungen werden abgesagt, Jasmin sieht keinen Sinn mehr darin, noch eine Sitzung zu machen -&gt; Vorstandssitzung zur Besprechung des weiteren Vorgehens in der SSV, Hannah sagt dass sie trotzdem noch eine Sitzung machen sollte, um LPLs Vorgehen vorzubeugen, Jasmin: Verteiler meldet sich nicht, Mailadressen unklar, keine Kontaktdaten vorhanden (<b>Emma nach Daten fragen</b>), Jasmin darf Sitzung auch erzwingen, kann es nur noch in der letzten Woche machen, Jasmin muss vorsichtig sein dabei</p> <p>Jonas D.:  Hat sich Gedanken über Kooperation zwischen Bildungsministerium und Verteidigungsministerium gemacht -&gt; Don gefragt, Abkommen wurde im Februar 2010 geschlossen mit der damals noch Alleinregierung der SPD (?), es gibt dazu Stellungnahmen von den Parteien dazu, CDU pro Koop, SPD wischiwaschi, Grüne dagegen (LINKE dagegen), Handlungsoptionen: Petition mit GEW und Friedensnetzwerken/an Grüne Landtagsfraktion wenden -&gt; Ruth!/PMs und Demos -&gt; außerparlamentarisch/Gespräch mit zuständigem Referat ausmachen -&gt; Arbeit des Außenreferats, verändertes Interesse der Bundeswehr (waren im Februar 2010 noch Wehrpflichtsarmee -&gt; bekommt nicht mehr jährlich Wehrpflichtige und hat Nachwuchsprobleme) -&gt; Akquirierung von MitkämpferInnen, werden irrelevant, POLICE versteckte Werbung und Jugendoffiziere mit Lehrauftrag  SSV Mainz ist etwas eingeschlafen, Delegierte verpassen es, sich anzumelden, funktioniert nicht gescheit, Kommunikation läuft schlecht, keine Antworten auf Mails, <b>Paul Schweickhardt in den Vorstandverteiler aufnehmen</b>, noch eine Vollversammlung -&gt; im neuen Schuljahr Mobilisierung vor der konstituierenden Sitzung</p> <p><b>Geschäftsführung/FSJ:</b>  - Vorbereitungen, Durchführung und Nachbereitung 61. LSK, Protokoll steht noch aus  - Vorbereitung 62. LSK (Jugendherberge gebucht, Infomaterial von BzGA, Profamilia, fluter zum Thema Sexualität bestellt, Ortbesichtigung steht noch aus, Einladungsversand an alle Schule und an alle LSK-Delis zusammen mit dem SoCa-Werbematerial, neues Anmelde-/Einverständnisformular)  - SoCa-Orga (Kühlwagen, Biertische, Teilnahme am vorletzten Orga-Treffen, Erstellung der Plakate und Flyer, Weiterleitung/Beantwortung von WS-Anfragen)  - Teilnahme an FSJ-Auswahlgesprächen samt Orga im Vorfeld, der Favorit Aaron Scheib hat sich für die LSV entschieden, Vertrag ist in der Zwischenzeit unterschrieben.</p>	<p><b>Satzung jeder KrSV/SSV muss redaktionell an LaRa angeglichen werden</b></p> <p>-&gt; AA an GFs -&gt; <b>Paul Schweickhardt aufnehmen</b></p> <p>--&gt; AA LSK-Präsidium: <b>Protokoll 61. LSK fertig machen</b></p>	

TOP	Protokoll	AAs	Termin/Beschlüsse
	<p>- Infostand OpenOhr gepackt und anschließend wieder verstaut  - Koordination des Umzugs der "neuen" Homepage mit Webhoster; neu und cool: HTML-Newsletter, dafür ziehen wir die Adressen vom JP-Berlin-Verteiler um.  - das Übliche (Telefon, Emails, Post, Kreis-/Stadt-SV-Sitzungen, allgemeine Anfragen, etc.)</p>	<p>--&gt; AA Janneck:  Außenkabeltrommel zurück in die LGS bringen</p>	
<p>62.LSK</p>	<p>Fishbowl:  Hannah hat alle angefragt und noch keine Antwort, Hannah macht es von Seite des LaVos aus, Katy moderiert, ist abends am ersten LSK-Tag -&gt; soll in TO eingeplant werden (Hannah spricht sich mit Leo ab wegen Zeitfenster für Fishbowl), keine LaVos/BuDelis dürfen parteiliche Jugendorganisationen vertreten,</p> <p>Workshops:  JGA: Georg soll kommen -&gt; lieber Anne Michael anfragen wegen Kosten?, JGA hat auf jeden Fall zugesagt, soll keine Werbeveranstaltung sein (nur Infostand)  Feminismus: Katy steht fest  Lars Holster: noch keine Antwort -&gt; FaKos?  Easy: Katy fragt noch einmal nach wegen Sexismus, ansonsten Sofia  JDJL: Gender als Konstrukt (Leo fragen, ob er angefragt hat -&gt; Hannah)  Leo: Logotomie steht fest  Emma/Sofia: Prostitution und Menschenhandel -&gt; Katy fragt  JGA doppelt, 4 Workshops jeweils parallel, 2 Workshopphasen (vorläufig auf den zweiten Tag terminiert -&gt; Hannah spricht das mit Leo ab)  Materialien: jede/n anfragen wegen Materialien (Hannah fragt Leo), Beamer, Laptop, Jugendherberge wird wegen Materialien von GFs angefragt und besucht,</p> <p>FaKos/Honorar:  JGA ~150€ (Beitrag?), kein Honorar  Lars Holster ~150€, Honorar Verhandlungssache (Hannah sagt ab und sucht Ersatz -&gt; SchLAu wegen persönlichen Erfahrungen)  JDJL (Hannah fragt Patrick wegen Honorar/Fahrtkosten)</p> <p>Geschlechterplena:  Länger: 1,5 Stunden  Männerplenum: Hannah und Leo leiten das Plenum</p> <p>Frauenplenum: trotzdem kein Mann</p> <p>Unterbrechung wegen ESSÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖ!  16:30 Wiederaufnahme</p>	<p>SU: Katy fragt insbesondere Christian Becker an!</p> <p>Katy fragt Georg an, Jasmin spricht das mit Daniel ab</p> <p>Hannah klärt es mit Leo ab</p>	<p>Hannah GO-Antrag auf RaucherInnenpause (-&gt; einstimmig angenommen)</p> <p>Abstimmung: Georg: 2 Ja, 0 nein, 2 Enthaltungen  Anne: 1 Ja, 2 nein, 1 Enthaltung -&gt; Georg soll kommen</p> <p>Jonas Dechent: GO-Antrag auf Essen bestellen (-&gt; einstimmig angenommen)</p> <p>1,5 Stunden einstimmig angenommen</p>

<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
	<p>Katy und Easy (Jasmin) als aktuelle Funkis -&gt; Verbindung zur LSV stärker</p> <p>Bewerbung: Kreise und Städte bewerben LSK-Gruppe, Facebook, Homepage posten!</p> <p>Infomeile: Alle Jugendorganisationen anfragen ? JGA: Menge absprechen BUND: Janosh fragen wegen Infomaterial SPH-Bandcontest (Schulbands) Platz für Infomeile, Ort zum Liegenlassen oder im Plenum? -&gt; Hannah findet es zeitlich unpraktisch, Katy: LaVo baut Infomeile in Kaffee-/Kuchenpause auf Infokram auf dem Speicher weiterverwenden -&gt; schauen, ob es noch aktuell ist LzGA LPB Fluter Sex</p> <p>Wer? JGA, BUND, Jusos, SchülerInnenunion, Linksjugend solid, GJ, JD/JL, SPH-Bandcontest, LzGA, Ipb, pro familia, Amnesty International</p> <p>Wie viel? Infomaterial ohne Menschen 2 Organisationen -&gt; 1 Tisch <b>Speicherexkursion nach der LaVoSi!</b></p> <p>Wo? <b>Klären wir nach der Ortsbesichtigung</b></p> <p>Jugendschutz:</p> <p>Bändchen -&gt; bestellt? -&gt; nein, eher für die 63.LSK, Bändchen fürs Sommercamp -&gt; Auflagenhöhe ist zu hoch, für LSKen kommen nur Papierbändchen infrage (personalisieren möglich), Stoffbändchen bei nicht individueller Bedruckung in zwei GANZ verschiedenen Farben, nicht wie OpenOhr (zusätzlich Buttons, sowieso)</p> <p>Zimmereinteilung MUSS geschlechtergetrennt sein (ob sie eingehalten wird, ist eine andere</p>	<p>Katy fragt Easy, ob sie kann</p> <p>-&gt; Katy fragt alle an</p> <p>Charlet informiert sich, ob es zur 62.LSK noch klappt, Hannah schickt Doodle rum (bis</p>	<p>Stoffbändchen in zwei verschiedenen Farben mit LSV-Logo (hellblau und dunkelblau)</p>

TOP	Protokoll	AAs	Termin/Beschlüsse
	<p>Frage)  Ähnliche Gruppen abschätzen -&gt; Kreise/Städte, Alter, Geschlecht  Eigene Zimmer für LaVos, Fluransprechpartner einteilen nach Begehung  Priorität für Einteilung: nach Geschlecht (unter 18), nach Wunsch, dann nach Kreis/Stadt, dann nach Alter, spezielle Wünsche vor Ort über Ansprechpartner ("Wenn es Probleme gibt, kommt zu uns!")  Bundesebene kommt zu Besuch, werden geschlechtergetrennt zusammengepackt? -&gt; Beschluss nach Anmeldeschluss  Manche dürfen sich nicht in Kleingruppen außerhalb bewegen -&gt; Parallelprogramm zum Abendprogramm planen</p> <p><i>Katy zu Hannahs Männer-LSK-Zimmerbelegungswünschen: "Warum werde ich bei Männern nicht eingetragen, ich fühle mich auch ganz männlich!"</i>  <i>Johannes-/Freundaneddoten werden ausgetauscht (Katy und Hannah)</i></p> <p>Katy fragt, ob wir Ruderkosten erstatten, weil sie zahlen -&gt; soll erst eigene SV anfragen</p> <p>Zeitplan:  Hannah setzt sich zur Anmeldung  Leo auf Zeitplan hinweisen</p> <p>23.07.2014  Ab 15:00: Anmeldung  15:30: Kaffee und Kuchen  16:00: Plenum  18:30: Männer-/Frauenplenum  19:30: Abendessen/Infomeile  20:30: Plenum  22:30: Fishbowl-Diskussion (2h?)</p> <p>24.07.2014  08:00: Frühstück/Infomeile  09:00: Workshops  10:15: Workshops  11:30: Plenum  13:00: Essen/Infomeile  14:00: Plenum  16:00: Kaffeepause und Abreise</p>	<p>Mittwoch,  Ja/Nein)</p>	

<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
	<p>Plenumszeit: 8h</p> <p>Kulturprogramm abends: Gruppenspiele? -&gt; Leute zu einem Spiel zwingen? Anbieten, aber freiwillig Nicht auf Kosten des Plenums Lagerfeuer mit Stockbrot, Musik tw zu Mitsingen, tw nicht (Jonas Treibel und Hannah mit Instrumenten) Als Notfallplan Dinge anbieten (falls Fishbowl ins Leere läuft) Auf Fluransprechpartnern zugehen, individuelle Wünsche berücksichtigen</p>	Katy fragt Georg auch wegen Diskussion an	GO-Antrag Katy auf sofortige Abstimmung über Reihenfolge der Workshops -> keine Gegenrede
Sommercamp	Honorare und FaKos: 50€ für Sofia und Emma		Sofia und Emma bekommen jeweils 50€ für ihre Präsenz und die Workshops
BSK	<p>Vertagt wegen Abwesenheit von Jonas Dechent -&gt; morgen !</p> <p>-&gt; Futureplan -&gt; keine Kooperation (nochmal Jakob fragen) Häfft als Alternative -&gt; Johannes hat Kontakt Mit anderen Bundesländern darüber austauschen (Leo)</p> <p>Jonas Dechent kann leider nicht zur BSK fahren BuDelis bedanken sich bei Hessen für die Kooperation beim Bildungsstreik Treffen in Berlin ohne Kontaktierung der LSV RLP -&gt; Jakob hakt nach</p>	Hannah fragt Johannes, ob er sich darum kümmert Jakob fragt, wie viel Geld man Futureplan geben müsste, damit sie die Bundeswehr rausnehmen	
Referate	<p>Jasmin möchte ins Finanzreferat eingearbeitet werden und meldet sich bei Don deshalb</p> <p>Jonas Treibel ersetzt Paul im Pressereferat</p> <p>Katy klärt Außenreferat mit Paul</p>		-> einstimmig (kommissarisch) beschlossen
KrSVen und SSVen	<p>Katy: SSV Koblenz läuft superkacke, ist überfordert, weil der StaVo quasi inexistent ist, Mayen und Cochem-Zell laufen super</p> <p>Hannah: SSV Ludwigshafen, StaVo macht viel -&gt; war aber nicht auf der letzten Sitzung anwesen -&gt; zu 90% erkrankt, Neustadt als Modell -&gt; autonom, machen alles ohne LaVo-Hilfe, Vorstand zur Info auf die nächste LaVoSi einladen, Mini-GFs wie in Bayern eigentlich daher nicht notwendig</p>		

TOP	Protokoll	AAs	Termin/Beschlüsse
	<p>Paul: man muss hinfahren und am Anfang die Basics beibringen, jede/r muss sich dahinterklemmen und die Leute erreichen, persönlich bringt es mehr, LaVoMis sollen sich zu zweit um die SSVen kümmern, ist so weniger anstrengend</p> <p>Jonas: sehr wenig Leute kommen auf die Treffen, selten beschlussfähig, zu vielen Schulen wenig Kontakt, zu Schuljahresbeginn mit Basisbeauftragten und Vorstand Schulen abklappern</p> <p>Hannah: hält das für ne gute Idee, denkt, dass Sekretariate die Post nicht durchlassen, mit VerbindungslehrerInnen reden, die den Schülis sagen sollen, dass sie die Post auch abholen müssen</p> <p>Jasmin: <b>Hannah sagt Michael, dass er für Bitburg-Prüm die SVen in Bitburg alle anrufen soll</b>, Adresse auf der Teilnahmeliste abschaffen, Facebook reicht</p>		
<p><b>Vertagte Punkte Klausur</b></p>	<p>Urabstimmung: Verlesen des Klausurtagungsprotokolls Katy: nur ein teil wieder neu abgestimmt, wieso nicht von vorne anfangen ?, Vorarbeit leisten und an den nächsten LaVo weitergeben Hannah: sehr gute Idee, den ersten Teil zu votieren, Leichte Sprache, Durchführung darf nicht von LehrerInnen kommen Jonas: Antragsteil des GPs besonders wichtig und umfangreich, AltLaVo wollte Expansives Lernen/Selbstbestimmtes Lernen machen -&gt; Aufhebung des dreigliedrigen Schulsystems, größere Veränderungen, altes wäre veraltet, deckt besonders viele Sachen ab, Nachweisen der Basisunterstützung wichtig Hannah: inhaltlich waren eher wenige Änderungen, eher den ersten Teil votieren lassen -&gt; Demokratisierung hat größere Unterstützung in der Basis</p> <p>Lichtblickredax: Jasmin: was machen wir mit der Libliredax? Hannah: Video war nicht ernst gemeint, <b>Arbeitsbereich soll sich darum kümmern und denen mal in den Arsch treten</b> Jasmin: Libliredax soll mal einen Zwischenbericht machen, was so passiert ist (auf LaVoSi -&gt; Emma als Verantwortliche am besten)</p>		<p>GO-Antrag auf 10 Minuten Pause</p> <p>Demokratisierung übersetzen in Leichte Sprache und votieren lassen: einstimmig angenommen</p> <p>Vorarbeit wird vom LaVo geleistet, Antrag wird auf der 63.LSK gestellt: einstimmig angenommen</p> <p>GO-Antrag Paul auf Verlegung der Sitzung nach draußen -&gt; inhalt. Gegenrede Hannah wegen Protokoll für GFs -&gt; 2 Ja, 4 Nein, 0 Enthaltungen</p>



TOP	Protokoll	AAs	Termin/Beschlüsse
<p><b>AUßERORDENTLICHER TO-Punkt:</b>  <b>Aussprache</b></p>	<p>Einleitung von Hannah:  Enttäuschung über Umgang miteinander, wird sehr strikte Redeliste führen, sollen sachlich und höflich miteinander umgehen</p> <p>Paul: fand es gar nicht so schlimm heute, wir sollen ihn berichtigen, wenn er falsch liegt  Jakob: Katy hat ihm beim Rausgehen etwas verbales an den Kopf geworfen  Katy: wird nicht tolerieren, dass sich einer über andere stellt, es sollte niemand andere rauswerfen, das ist schlecht für unser Arbeitsverhältnis, auch wenn jemand sagt, es ist nicht böse gemeint, die Definition von schlimm wird vom Angegriffenen/von der Angegriffenen gestellt  Jakob: dann müsste er laut der Definition richtig liegen, da er mit Zucker beworfen wurde, Jasmin ist ein wenig zu hibbelig, at lediglich kommentiert, dass Jasmin für ihre Gesundheit an die frische Luft gehen sollte  Paul: Katy hat Recht mit der Definition, Paul hat das mit der frischen Luft auch gesagt, war nicht böse gemeint, falls sie ihm das übel nimmt, tut es ihm leid und sollte nicht hierarchisch oder abfällig gemeint sein  Jonas: "frische Luft" war mehr ein gut gemeinter Ratschlag an Jasmin  Katy: ihr wurde der Vorfall anders erzählt, "wenn du nicht rausgehst, trage ich dich aus dem Raum", an Gesundheit appellieren ist natürlich okay, aber es ist immer noch ihre eigene Entscheidung, mit Zucker werfen ist allerdings auch nicht okay, ihr geht es um das Verhältnis, Situation wäre bloßstellend, drei gegen einen, das kann schlecht rüberkommen, Jasmin kam angenervt und traurig rüber  Jakob: er war auch genervt von dem Zucker, das ist nichts Schlimmes, aber es stört, hat Jasmin aufgefordert, es zu unterlassen, allgemeines Miteinander soll ja durch weniger Unfreundlichkeit verbessert werden, Katy Tonfall hat ihn gestört  Hannah: Ausnahme von der Redeliste für Entschuldigungen  Jakob: entschuldigt sich bei Jasmin, Jonas schließt sich an, wollte sie nicht verletzen</p> <p><b>Zuckerwurfproblematik:</b>  Paul: Zuckerwurf, wenn man schon auf der Ebene angekommen ist, ist es auch gerechtfertigt, jemandem zu raten, dass er sich mal Zeit an der frischen Luft nehmen sollte, es gibt ja auch gewisse Altersunterschiede, manchmal vergisst er, dass so etwas angreifen könnte, sollte auf keinen Fall verletzend sein, kann es verstehen und möchte sich entschuldigen  Jasmin: geht eher in Jakobs Richtung, Pauls Statement war nicht angreifend  Jonas F.: sind auch Probleme auf persönlicher Ebene, das ist kompliziert, hier zu klären, sollten sich Zeit für Klärung nehmen, das hilft auch auf jeden Fall  Jakob: Jasmin hat Paul mit Zucker abgeworfen und hat sie gebeten, das zu lassen, daraufhin hat sie ihn beworfen und meinte dann im Affekt, sie solle rausgehen, meinte es nicht ganz</p>		<p><b>GO-Antrag Katy:</b>  nicht im "wir" reden  -&gt; ohne Gegenrede angenommen</p>

TOP	Protokoll	AAs	Termin/Beschlüsse
	<p>ernst, sondern eher sarkastisch, tut ihm leid, wenn sie sich angegriffen fühlte, sollten das in einer Pause klären, ist nicht für alle relevant</p> <p>Hannah: wir sind quitt ist keine Lösung, bietet Schlichtung unter 6 Augen an</p> <p>Katy: versucht, sich nicht im Tonfall zu vergreifen, bittet alle und speziell Jakob, die Sache nicht ins Lächerliche zu ziehen mit der Belustigung über das Wort Zuckerwurf, unter 4 Augen klären ist keine Lösung, Katy glaubt nicht, dass ein 4-Augen-Gespräch eine Lösung ist und befürwortet das Schlichtungsgespräch mit Hannah, würde gerne zu dem anderen Punkt kommen, will die Situation verstehen und wäre gerne bei dem Gespräch dabei</p> <p>Jakob: wäre für ihn okay, wenn Katy zuhört</p> <p>Hannah: für sie ist es auch okay, behält sich das Recht vor, Katy zurechtzuweisen, wenn sie kommentiert -&gt; ist für Katy okay</p> <p>Jasmin: ist auch für sie okay, wenn Katy dabei ist, wann sollen wir das Gespräch machen?</p> <p>Hannah: nehmen wir das Gespräch in Angriff, so, wie es vorgeschlagen wurde?</p> <p>Jasmin: Gespräch zu dritt okay, Hannah darf als Schlichterin nicht kommentieren, nur schlichten</p> <p>Jakob: denkt nicht, dass es diesen Rahmen braucht, kommt mit Jasmin gut klar, er ist auch im Zwiegespräch verständnisvoller, es lässt sich sicher ein Konsens finden, in einer 5-Minuten-Pause kann man sich darüber unterhalten</p> <p>Jasmin: Privatgespräch ist was Anderes als das jetzt, das hier ist Arbeit</p> <p>Paul: Bitte, nicht während der Diskussion auf Handy zu schauen</p> <p>Hannah: Gespräch Konsens, können es also machen und den Punkt abhaken</p> <p>Tonfall Katy:</p> <p>Jakob: war etwas verwundert, warum, kann es jetzt nach der Aussprache nachvollziehen, Problem hat sich erledigt, ist für ihn jetzt in Ordnung</p> <p>Katy: da sind mit ihr die Gefühle durchgegangen, hatte erst keinen Bock, ihm zu antworten, sie wollte das in dem Fall nicht so böse meinen, wie es angekommen ist</p>		<p>GO-Antrag Jasmin auf keine Fremdwortbenutzung -&gt; Hannah inhaltliche Gegenrede: Antrag ändern auf Fremdwort nachfragen durch Melden mit einem erhobenen Finger -&gt; von Jasmin übernommen -&gt; keine Gegenrede</p>
Haushaltsplan	<p>Kürzen des Geldes für das Ehemaligentreffen: LaVo ist einverstanden, ist ja auch bereits durch die LSK beschlossen worden</p>		-> einstimmig angenommen
Termine	<p>BSK: Jasmin, Leo, Julius fahren definitiv hin</p> <p>Bus beladen vor dem SommerCamp: Hannah, Jasmin, Paul</p>		
Kommunikation	<p>Nachzulesen im Protokoll der Klausurtagung, rein informativer TO-Punkt</p>		
Zusammenarbeit generell	<p>Nachzulesen im Protokoll der Klausurtagung, rein informativer TO-Punkt</p>		
Lenas FSJ-	<p>Nachzulesen im Protokoll der Klausurtagung, rein informativer TO-Punkt</p>		

<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
Projekt	Heute machen wir noch Bilder, die Jasmin dabei hat		
Sonstiges	<p><b>Noch eine LaVoSi vor LSK!!!</b></p> <p>Demokratietag: Teilnahme + Podiumsdiskussion/Vorstellen "Demokratie und Schule" (inhaltlicher Beitrag) -&gt; Fragen aus dem Publikum beantworten, Diskussion mit Publikum, Anmeldung bis zum 01.07., Katy bekommt den LSV-Platz von Johannes</p> <p>LSV Bayern Kooperation: LehrerInnenfeedback "Papierprojekt" -&gt; zu viel Verbrauch in der Schule, mit Aktionen darauf aufmerksam machen Konzept mit ausarbeiten oder Namen mit druntersetzen</p> <p>Nachwahlen: Janneck noch in RLP Schüli im kommenden Jahr</p> <p>Volksbegehren an den Landtag: Noten abschaffen In Kooperation mit der GEW</p>	<p>Hans Berkessel -&gt; Katy fragt an und meldet uns an, jede/r Teilnehmer/in meldet sich nochmals selbstständig an</p> <p>Jasmin fragt nach Grundkonzept bis zur nächsten LaVoSi</p> <p>Hannah kümmert sich darum</p> <p>Hannah informiert sich über Alter der UnterstützerInnen, dann kümmert sich der Arbeitsbereich SGN und VV (Jonas und Hannah)</p>	<p>Wir stellen die Petition: 2 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen -&gt; einstimmig beschlossen</p>
Feedback	<p>Jonas: fand es wie immer scheiße, dass so wenige Leute da waren, Gründe allerdings verständlich, unglücklich gelaufen, war teilweise produktiv, teilweise weniger produktiv, lässt sich noch optimieren, Umgang untereinander fand er nicht so schlimm wie Andere</p> <p>Jasmin: doof, dass so wenige LaVoMis da waren, Pausen wurden überzogen, wünscht sich mehr Pünktlichkeit, inhaltlich war es mit der Aussprache sehr gut, wenn Jakob UND Janneck mal beide zur nächsten LaVoSi kommen und sich über die Arbeitsmoral unterhalten, wir sollten einen richtigen Plan dafür ausarbeiten, Innenreferat sollte da sein, Redeleitung super, Protokoll und Redeleitung zusammen ist eher suboptimal, doof, dass es kein Essen</p>		

<i>TOP</i>	<i>Protokoll</i>	<i>AAs</i>	<i>Termin/Beschlüsse</i>
	<p data-bbox="360 209 412 236">gab</p> <p data-bbox="360 268 1451 331">Katy: fand den gestrigen Tag super und richtig produktiv, Redeleitung gar nicht zu bemängeln, traurig, dass so wenige da waren und dass manche nur so kurz gekommen sind</p> <p data-bbox="360 363 1473 547">Paul: kann nicht verstehen, dass nur so wenige da waren, vor allem nach der Klausurtagung, wo es um die Arbeitsmoral geht, kann ja in Einzelfällen (Easy) total begründet sein, aber Prioritäten müssten klarer gesetzt werden, von der Produktivität her gut, haben es nicht voll ausgereizt, lag auch an ihm, weil er wenig Schlaf hatte am Wochenende, Kompliment an Katy und Hannah für die Ausarbeitung gestern, hoffentlich sind nächstes Mal fast alle da und wir ziehen das Programm durch, indem wir da ansetzen, wo die Klausurtagung aufgehört</p> <p data-bbox="360 579 1458 671">Hannah: fand Wochenende ziemlich lang, Redeleitung macht Spaß, Umgang miteinander teilweise richtig kompliziert, aber gut, wie Jonas F. und D. geholfen wurde, es wäre schön, wenn wir direkter miteinander reden könnten</p>		

Ende: 17:22 Uhr, Aufruf zum kollektiven Aufräumen!  
Wortprotokoll: /